© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Da *Carex remota* L. an mehreren Stellen (z. B. Peterholz und Steiger), *Carex leporina* L. aber sehr häufig — so z. B. gerade auf dem Distrikt Egstedter Kiefern des Willröder Forstes massig! — in der Erfurter Flora wächst, erstere auch in dem hohen Grasfilze des dortigen, feuchten Thonbodens noch mehrfach übersehen und also wohl auch häufiger wie bekannt sein mag, so liegt die Möglichkeit nahe, dass unser Bastard noch an anderen Stellen der Erfurter Flora gefunden werde. Berufsgeschäfte gestatteten mir zur Zeit der Entdeckung nicht, an anderen geeigneten Lokalitäten genauere Nachforschungen nach dem Vorkommen des Bastardes anzustellen.

Gagea saxatilis Koch
bei Oderberg.

Aus einer brieflichen Mittheilung an den Schriftführer, d. d. Oderberg, d. 13. Apr. 1864.

Werthester Freund!

Ihre kaum ausgesprochene Vermuthung, dass *Gagea saxatilis* (Koch) ebenso hier bei Oderberg wie bei Potsdam sich in der Gesellschaft von *Carex humilis* (Leyss.) und *Carex obtusata* (Liljeb.) finden möchte, kann ich schon heute und zwar mit um so grösserer Genugthuung bestätigen, als jene Vermuthung auch bei mir eine der ersten „botanischen Reflexionen" bildete, die ich über die hiesige Gegend anstellte. Ich übersende Ihnen anbei einige Exemplare des kleinen Pflänzchens, welches ich mit einem gewissen Stolze auf die Richtigkeit unserer Spekulation einen „blühenden Gegenbeweis" gegen die Ciceronischen Worte: „Nihil est in intellectu, quod non antea fuerit in sensu" nennen möchte. Ich entdeckte dasselbe heute an den sonnigen (Süd)-Abhängen des Pimpinellenberges und des Osterloffberges, etwa eine Viertelstunde von Oderberg. An beiden Stellen wuchsen nur wenige Exemplare, am ersteren Fundorte in Gesellschaft von *Carex humilis* (Leyss.) [blühend], *Alyssum montanum* (L.), *Sedumreflexum* (L.), *Festuca ovina* (L.) und *Weingaertneria canescens* (Bernh.). Doch hoffe ich bei der grossen Ausdehnung ähnlichen Terrains zwischen hier und Hohensaaten, wo sich ebenfalls *Alyssum montanum* L. und *Sedum reflexum* L. häufig finden, unseren „Felsen-Goldstern" noch anderweit anzutreffen. Denken Sie

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

sich die Komik des Eindruckes, den es auf mich machte, dieser „Felsenpflanze", die ich an der Wartburg ihrem Namen alle Ehre machen sah, hier auf den Bergen der märkischen Sandbüchse zu begegnen! H. Ilse.

Durch diesen schönen Fund, mit dem Hr. Ilse seine erneute botanische Thätigkeit in unserem engeren Gebiete so glücklich eröffnet hat, sind zugleich alle etwa noch gehegten Zweifel gehoben, dass das eine 1861 bei Wuhden südlich von Küstrin von Gallus und O. Reinhardt gefundene Exemplar wirklich das ursprüngliche Vorkommen dieser Pflanze in der Odergegend darthue, so gewagt auch immerhin die Annahme zufälliger Verschleppung zur Erklärung dieser Beobachtung schon war. Ohne Zweifel wird sich eine noch weitere Verbreitung dieser Pflanze an andern Theilen der Oderthal-Ränder ergeben, an welchen bisher, der frühen Blüthezeit halber, dies Pflänzchen übersehen wurde. Red.

Epipactis microphylla (Ehrh.) Sw.
und
Eriophorum alpinum L.
in der Provinz Brandenburg entdeckt.

(Aus einer brieflichen Mittheilung an den Schriftführer, d. d. Gerswalde d. 19. Sept. 1863.)

Zwar habe ich eigentlich keine von den Pflanzen, die Sie mir entweder speciell selbst oder doch in den Verhandlungen angegeben haben, weil sie in der Ukermark vermuthet wurden, gefunden, aber manche unvermuthete. So habe ich sehr eifrig nach *Isoëtes* geforscht, noch mehr fast suchte ich nach *Carex strigosa.* Doch ist, soviel ich weiss, *Eriophorum alpinum* L. eine Novität für die Flora [1]), welches ich am grossen Karutzensee in der Bökenberger Heide unweit Gerswalde fand; sicher aber *Epipactis microphylla* (Ehrh.) Sw., die im Melssower Walde auf einem nicht sehr grossen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen des Botanischen Vereins Berlin Brandenburg

Jahr/Year: 1863-1864

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Ilse Hugo

Artikel/Article: Gagea saxatilis Koch bei Oderberg. 228-229